



Erinnerungs-
stücke aus der
Heimat, wie
das Bunzlauer
Porzellan...

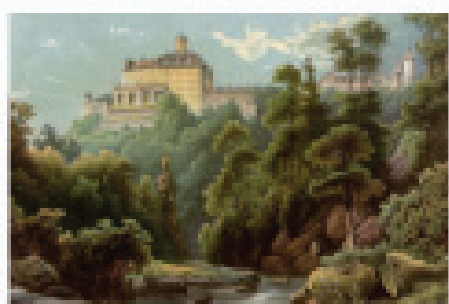
HOME

Besuchen Sie das Schlesische Schaufenster im Herzogschloss!

Herzlich Willkommen!

Machen Sie mit uns eine Zeitreise durch die Vergangenheit Schlesiens und begleiten Sie uns auf den Spuren eines faszinierenden Landes, das einst unsere Heimat war. In unserem Museum können Sie auf einem Rundgang durch die Geschichte Schlesiens zugleich liebevoll zusammen getragene, seltene Exponate entdecken.

Das Museum ist eine Einrichtung der Stiftung Schlesien, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, das kulturelle Erbe der in den Wirren des Krieges vertriebenen Schlesier zu erhalten und zu pflegen. Sie haben in ihrem Fluchtgepäck Erinnerungsstücke mitgebracht, ihre Traditionen weitergelebt, ihre Geschichten aufgeschrieben... all das fließt im Schlesischen Schaufenster in zahlreichen Impressionen zusammen. Zugleich vermittelt ein Exkurs Geschichte des Landes, dass Schlesien einst ein integraler und maßgeblicher Teil deutscher Kultur und Wirtschaftsgeschichte war.



Kulturlandschaft

Schlesien gehört bis heute zu den schönsten Kulturregionen Europas. Das Stromgebiet der mittleren und oberen Oder war in seiner Mittellage schon immer ein Begegnungsland vieler Kulturen. [MEHR LESEN...](#)



Sammlung

Die in den Kriegswirren vertriebenen Schlesier und Spätaussiedler haben Erinnerungsstücke aus ihrer Heimat mitgebracht, sie haben Heimatliches aus dem Gedächtnis nachkonstruiert und ihre Trachtenkultur wieder aufblühen lassen. [MEHR LESEN...](#)



Berühmte Schlesier

Schlesien hat viele einflußreiche Persönlichkeiten hervorgebracht... sei es im Bereich der Literatur, der Malerei oder der Wissenschaft. Wer kennt nicht z.B. Josef Freiherrn von Eichendorff als beliebtesten deutschen Dichter? [MEHR LESEN...](#)

Bild

Erinnerungskultur

Zeitzeugen erzählen von ihrer Flucht aus der Heimat. Wie war es, als sie 1945 gewaltsam aus ihren Häusern vertrieben wurden, wie erging es denjenigen, die dort blieben, was erlebten die Spätaussiedler? [MEHR LESEN...](#)

Schlesisches Schaufenster in

Bayern

Schlossplatz 2 b

94315 Straubing

Tel. 08022/8795

Tel. 09421/4303120

Öffnungszeiten:

MI u. So. 14.00-17.00

Herzlich Willkommen!

Machen Sie mit uns eine Zeitreise durch die Vergangenheit Schlesiens und begleiten Sie uns auf den Spuren eines faszinierenden Landes, das einst unsere Heimat war. In unserem Museum können Sie auf einem Rundgang durch die Geschichte Schlesiens zugleich liebevoll zusammen getragene, seltene Exponate entdecken.

Das Museum ist eine Einrichtung der Stiftung Schlesien, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, das kulturelle Erbe der in den Wirren des Krieges vertriebenen Schlesier zu erhalten und zu pflegen. Sie haben in ihrem Fluchtgepäck Erinnerungsstücke mitgebracht, ihre Geschichten aufgeschrieben, ihre Traditionen weitergelebt... all das fließt im Schlesischen Schaufenster in zahlreichen Impressionen zusammen.

Zugleich vermittelt ein Exkurs in die Geschichte des Landes, dass Schlesien einst ein integraler und maßgeblicher Teil deutscher Kultur und Wirtschaftsgeschichte war.

Kulturlandschaft

Schlesien gehört bis heute zu den schönsten Kulturregionen Europas. Das Stromgebiet der mittleren und oberen Oder war in seiner Mittellage schon immer ein Begegnungsland vieler Kulturen. Im Laufe der Jahrhunderte entstanden an frühgeschichtlichen Handelsstraßen prächtige Städte, aber auch Burgen und Schlösser, malerisch plaziert auf Anhöhen und Bergrücken, an Seen oder romantischen Flußläufen.

Besonders im Hirschberger Tal, am Rande des Riesengebirges, ließ der Adel märchenhafte Schlösser bauen.

An alten Pilgerwegen finden sich Klöster, von denen einige zu den weltweit wichtigsten katholischen Heiligtümern gehören. Im Bergland mit seinen heilkräftigen Quellen, an der Westgrenze des Landes, in reiner Luft und unberührter Natur, entstanden zahlreiche Kurorte in eleganter Bäderarchitektur.

Mit seiner abwechslungsreichen Landschaft mit weiten Ebenen und fruchtbarem Hügelland, bewaldeten Bergen und Hochgebirge war Schlesien schon immer ein attraktives Reiseland.

Berühmte Schlesier

Schlesien hat viele einflußreiche Persönlichkeiten hervorgebracht... sei es im Bereich der Literatur, der Malerei oder der Wissenschaft. Wer kennt nicht z.B. Josef Freiherrn von Eichendorff als beliebtesten deutschen Dichter? Gerhard Hauptmann, der wohl bekannteste deutsche Dramaturg ist vielen ein Begriff, aber wer weiß heute, dass er aus Schlesien kam? Wer kennt die zahlreichen Nobelpreisträger oder maßgeblichen Politiker, die einstmals Geschichte machten? Wußten Sie, dass Caspar David Friedrich viele seiner Motive in Schlesien fand?

Sammlung

Die in den Kriegswirren vertriebenen Schlesier und Spätaussiedler haben Erinnerungsstücke aus ihrer Heimat mitgebracht, sie haben Heimatliches aus dem Gedächtnis nachkonstruiert und ihre Trachtenkultur wieder aufblühen lassen. Bewundern Sie aufwendig gefertigte Trachtenstücke mit der berühmten schlesischen Weißstickerei, die Vielfalt des Bunzlauer Porzellans oder ein kunstvoll nachgebautes, typisch schlesisches Begwerk in Miniaturform, und vieles Interessante mehr...

Erinnerungskultur

Zeitzeugen erzählen von ihrer Flucht aus der Heimat. Wie war es, als sie 1945 gewaltsam aus ihren Häusern vertrieben wurden, wie erging es denjenigen, die gezwungenermaßen dort blieben, was erlebten die Spätaussiedler? In filmischen Interviews, über Monitore und Kopfhörer abzurufen, können Sie dramatische und bewegende Geschichten verfolgen.

Dauerausstellung

Auf einem Rundgang durch die vier Räume unserer Dauerausstellung erhält der Besucher einen kompakten Einblick in den „Kosmos“ des ehemaligen Schlesiens mit seinen Schlössern, Klöstern, Kurbädern, seinen prächtigen Städten, seinem wirtschaftlichen Reichtum und seinen Feriengebieten in landschaftlich reizvollen Lagen. Nach Themen konzipiert, werden die wechselhafte Geschichte des Landes und seine wirtschaftliche und kulturelle Bedeutung beleuchtet. Zahlreiche Exponate vermitteln einen Eindruck der reichhaltigen Kultur, seien es Trachten oder Porzellan, Gläser oder liebevoll nachkonstruierte berühmte Gebäude. Der Raum 3 ist dem Thema Flucht und Vertreibung gewidmet. Über Monitor gezeigte Filme könnten das Thema vertiefen. In der Bücherecke befindet sich eine Sammlung von schlesischer Literatur, von Bildbänden und Kochbüchern.

Virtuelles

Wer sein Wissen vertiefen möchte, kann an der Medienstation unter zahlreichen Themen wählen. Hier werden auf 180 Unterseiten Schlesiens Städte präsentiert, seine wichtigsten Schlösser, seine Klöster, seine Kurbäder und Feriengebiete. Hier kann man Leseproben der wichtigsten Schriftsteller finden ebenso wie Geschichten zu Schlesiens Traditionen und seiner Küche.

Ein Focus der Station liegt auf dem Theme Flucht und Vertreibung. Neben einem Abriss über d Geschichte der Schlesier im 2. Weltkrieg geben mehrere filmische Zeitzeugeninterviews einen intensiven Eindruck ganz persönlicher Erlebnisse wieder.

Aktuelles

Hans Pleschinski erzählt über sein Buch „Wiesenstein“ und Gerhart Hauptmanns späte Jahre im polnisch besetzten Schlesien. In einem ausführlichen Interview ist zu erfahren, wie es zu dem faszinierenden Buch kam, das inzwischen ein Bestseller ist, wie Hans Pleschinski sich immer mehr von dem Stoff inspiriert fühlte und wie er Schlesien dabei immer besser kennenlernte...